

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 23. Januar 1909, nachm. 2 Uhr.

Zur Vorfeier des 50. Geburtstages
Sr. Majestät des Kaisers.

1. **Ludwig Thuille** (geb. 30. November 1861 zu Bozen, gest. 1907 zu München):

Präludium A-moll aus der Orgelsonate Nr. 2.

2. **Woldemar Bargiel** (geb. 3. Oktober 1828 zu Berlin, gest. 23. Februar 1897 zu Berlin):

„Der Herr ist mein Hirte“, Psalm 23 für Knabenchor und Orchester, op. 26.

Der Herr ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Au' und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele und führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. — Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürcht' ich kein Unglück, denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab tröstet mich. — Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

3. **Gemeinde.** (Mel. 13. Jahrhundert.)

Mel.: Jesus Christus herrscht als König.

Gott und Herr, in deinem Sohne
Nah'n wir heut' dem ew'gen Throne
Deiner Gottesmajestät;
Danken dir, daß du beschützet
Unsern Kaiser, der da sitzet
Auf dem Stuhl, von dir erhöht.

Schenke Frieden unsern Grenzen,
Laß der Eintracht Sonne glänzen
Ob den Landen nah und fern,
Daß wir mit den Nationen,
Die an uns'rer Seite wohnen,
Steh'n wie Knechte eines Herrn.

Friedr. Spitta, geb. 1852.

Vorlesung (Psalm 91), Gebet und Segen.

4. **Joh. Seb. Bach** (geb. 21. März 1685 zu Eisenach, gest. 28. Juli 1750 als Thomastantor zu Leipzig):

„Herr Gott, dich loben wir!“, Kantate für Chor, Soli, Orchester und Orgel (Nr. 16 in der Ausgabe der Bach-Gesellschaft).

1. Choral-Chor:

Herr Gott, dich loben wir,
Herr Gott, wir danken dir!
Dich, Gott Vater, in Ewigkeit
Ehret die Welt weit und breit!